

# Nutzungsordnung für die Teilnahme an Videokonferenzen

**Die Schülerin / der Schüler .....** versichert, die nachfolgenden Regelungen zu beachten:

- Die Videokonferenz **startet und beendet die Lehrkraft**.
- Für die Schülerinnen und Schüler besteht **Teilnahmepflicht**, sofern eine Einwilligung vorliegt und diese nicht widerrufen wurde. Es gelten die gleichen Entschuldigungsregelungen wie im Präsenzunterricht.
- Am Online-Unterricht dürfen **nur berechnigte Personen** teilnehmen.
- Die Teilnehmer müssen sich mit einem **persönlichen Account mit sicherem Passwort** bzw. einem zeitlich befristeten, passwortgeschützten Link anmelden.
- Die Nutzung ist nur für **schulische Zwecke** zulässig.
- Die Zugangsdaten dürfen **nicht an andere Personen** weitergegeben werden.
- Die **Nutzung eines fremden Nutzerkontos** ist verboten.
- Zugangsdaten wie **Username und Passwort dürfen nicht auf den Geräten gespeichert** werden. Ggf. ist der Browsercache zu löschen (z. B. PC, Notebook) bzw. das Gerät zurückzusetzen (z. B. Tablets).
- Es ist zu **vermeiden, dass andere Personen** (auch Eltern, Geschwister, Freunde usw.) **mithören und/oder zusehen**.
- Eine **Aufzeichnung, jeglicher Mitschnitt oder sonstige Speicherung ist verboten**. Ebenso ist es verboten, während des Unterrichts **Screenshots, Fotos oder Videos** zu erstellen.
- Eine **Nutzung in öffentlich zugänglichen Räumen** wie z.B. Cafés, Kneipen, Restaurants, ÖPNV, Warteräume, Arztpraxen, Läden usw. **ist verboten**.
- Der **Austausch von Materialien** (z. B. Texte, Bilder) zwischen den Nutzern ist ausschließlich zu **schulischen Zwecken** und nur dann gestattet, wenn **das hochgeladene Material nicht gegen Urheberrechtsbestimmungen verstößt**.
- Während einer **Videokonferenz gelten auch die sonstig üblichen Regelungen des Präsenzunterrichts** (z. B. Höflichkeit, Respekt, angemessene Sprache).

**Verstöße können bei Schülerinnen und Schülern u. a. mit pädagogischen Maßnahmen oder Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen geahndet werden.**